

Testblatt

FIA, CCI Handlungsnr. *596*Gruppe A: *3 - Grand Tourisme*

FÉDÉRATION INTERNATIONALE DE L'AUTOMOBILE

Testblatt gemäß den Bestimmungen des Internationalen Automobil-Sportgesetz
Anhang „J“

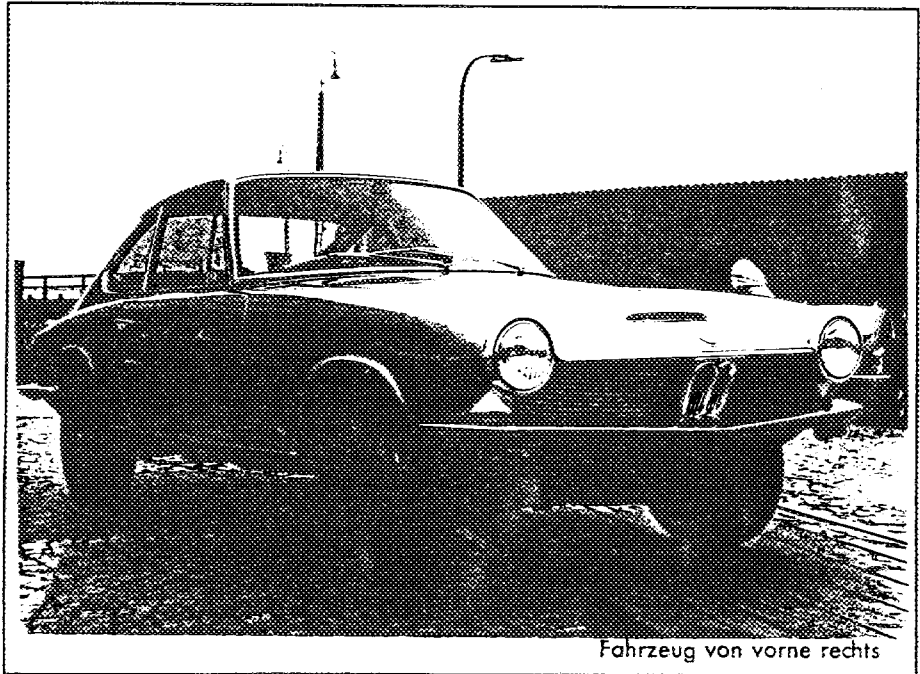
Hersteller BAYERISCHE MOTOREN WERKE AG. München
Baumuster / Typ BMW 1600 GT Hubraum 1573 ccm
Baujahr / Modelljahr 1967 Beginn der Serien-Fertigung 1.9.1967
Serien-Nummern
Fahrgestell W 001 001 Motor W 001 001
Art des Karosserie-Aufbaues a) Coupé
Art des Karosserie-Aufbaues b) Coupé mit Schiebedach
Art des Karosserie-Aufbaues c) Cabriolet
Grand-Tourisme Herstellung des 500. Fahrzeuges erfolgte am 19.2. 19 68
Tourenwagen Herstellung des 1000. Fahrzeuges erfolgte am 19
Serien-Tourenwagen Herstellung des 5000. Fahrzeuges erfolgte am 19

ONS / FIA Eintragungen

Datum der Antragstellung
20. März 1968

Antrag geprüft

[Signature]



12 vom
Nachtrag Nr. vom
Nachtrag Nr. vom
Nachtrag Nr. vom
Nachtrag Nr. vom

NACHTRAGSSEITEN:

FIA-Anerkennung

Einstufung gültig ab

[Signature]
1/5/1968
Rist 1968/6

Fotos 60 x 80 mm

Foto B

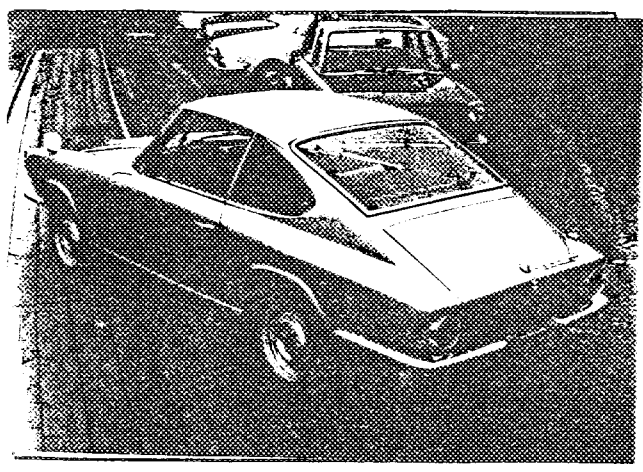


Foto C

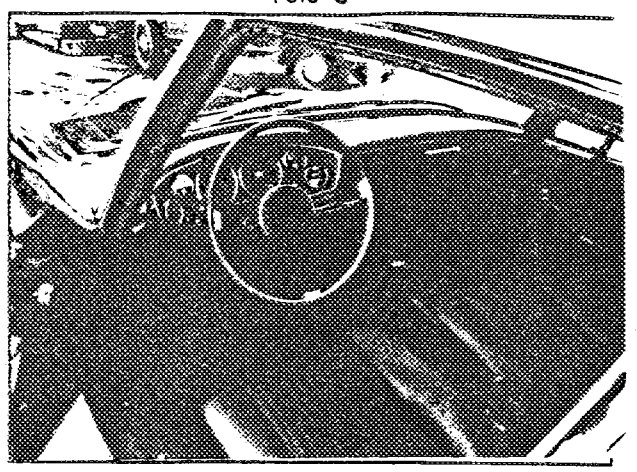


Foto D

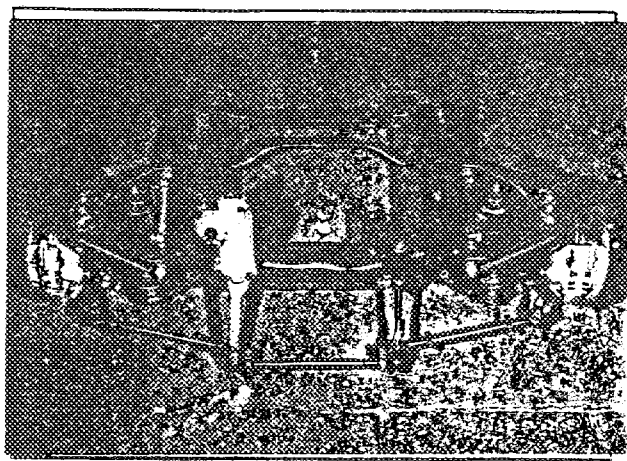


Foto E

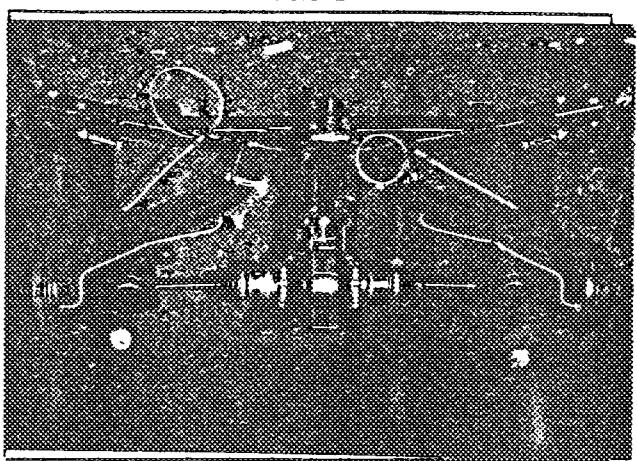


Foto F

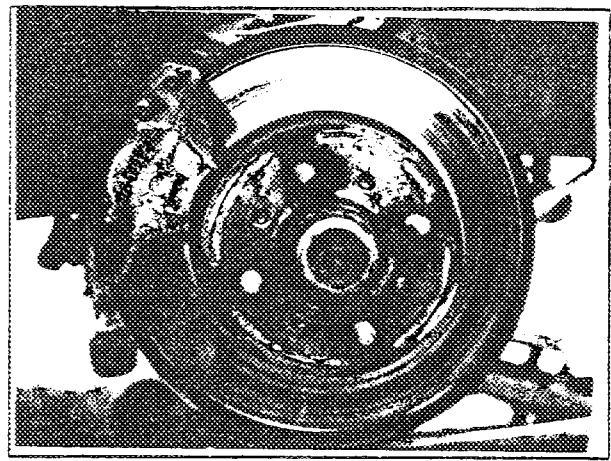


Foto G

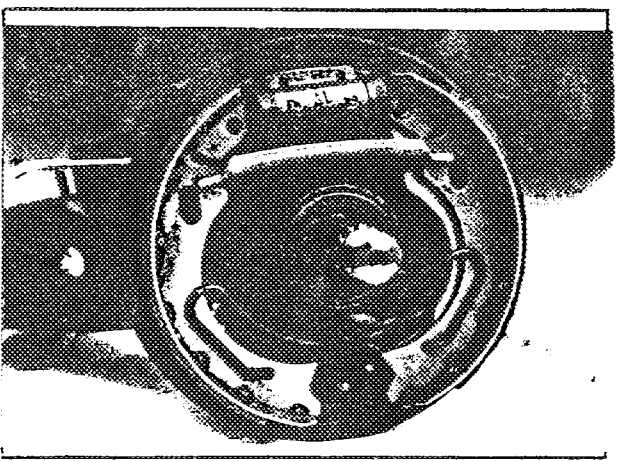


Foto H

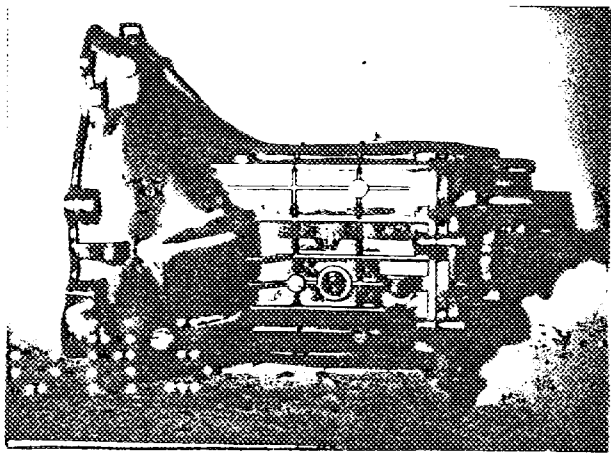
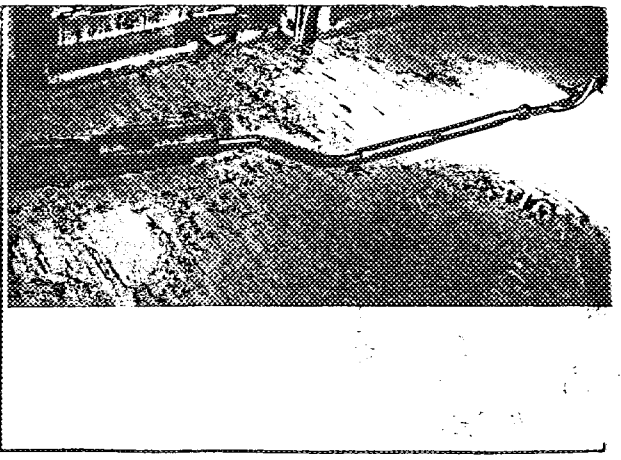


Foto I



Fotos 60 x 80 mm

Foto J

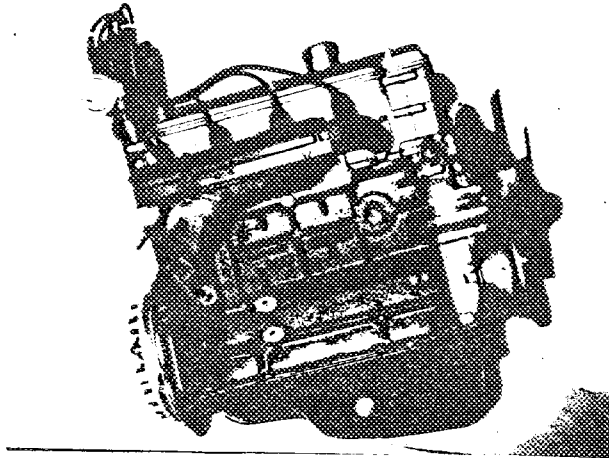


Foto K

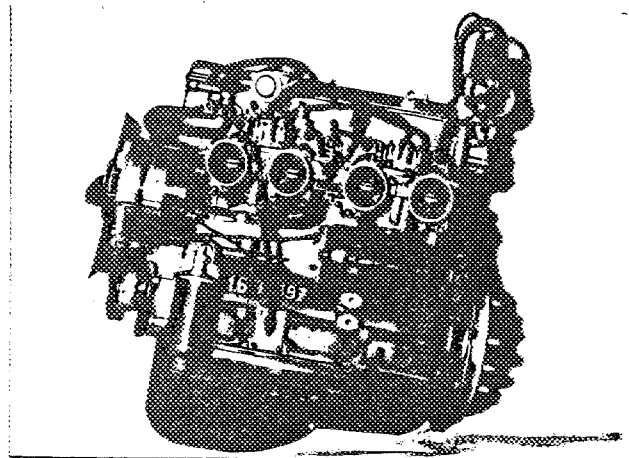


Foto L

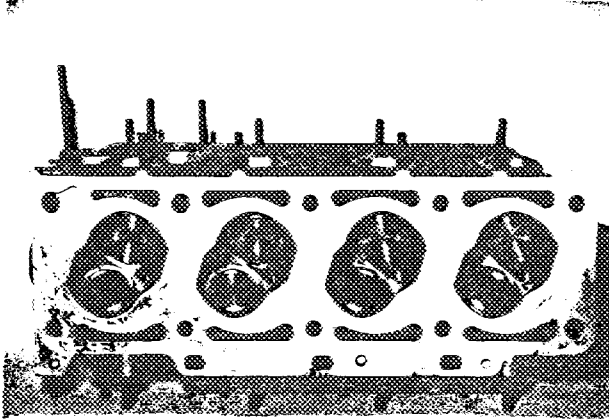


Foto M

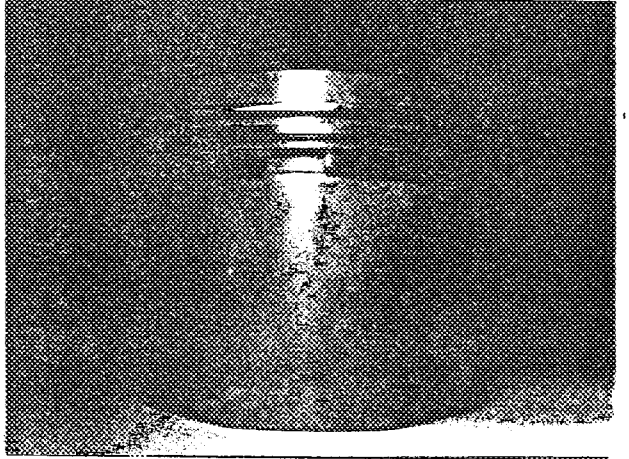


Foto N

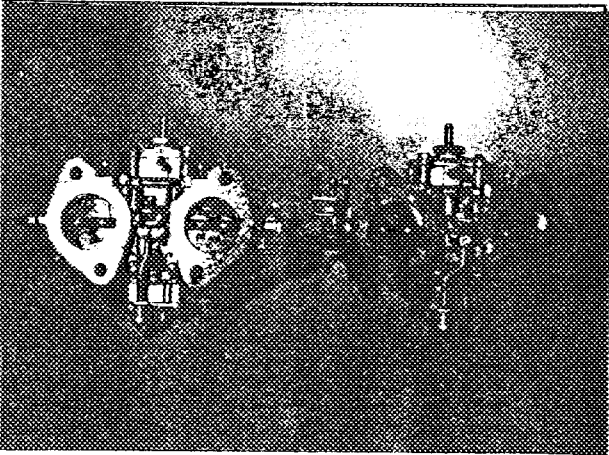


Foto O

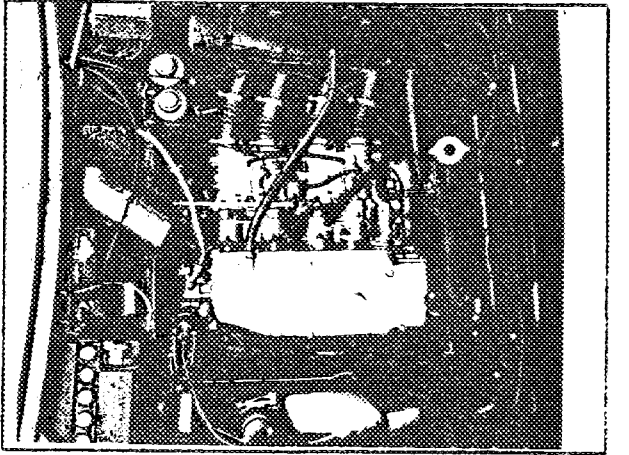


Foto P

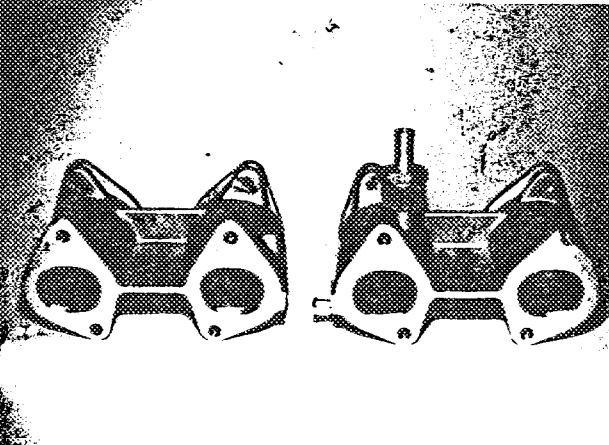
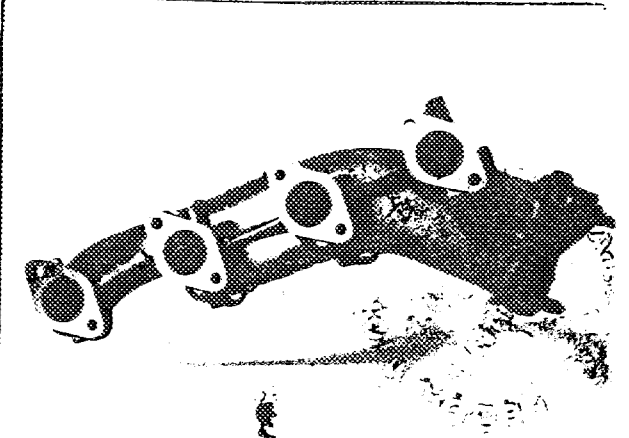
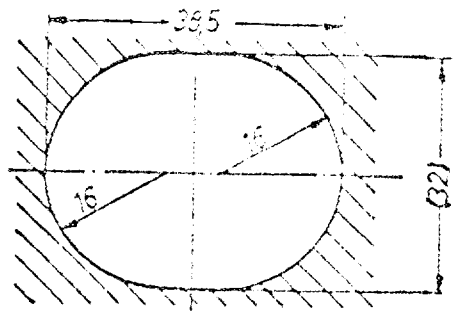


Foto Q

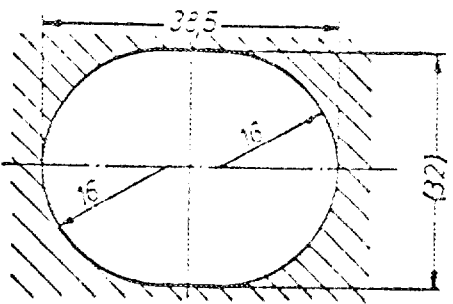


Zeichnung des Ansaugrohres, Seitenansicht gegen Zylinderkopf, mit Ansaugöffnung, maßstäblich mit Angabe der Innen-Abmessungen und Serien-Toleranzen



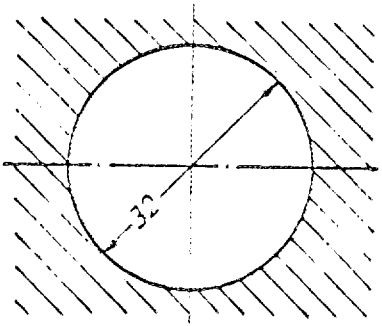
$\pm 1 \text{ mm}$

Zeichnung der Einlaßöffnungen des Zylinderkopfes, maßstäblich mit Angabe der Innen-Abmessungen und Serien-Toleranzen



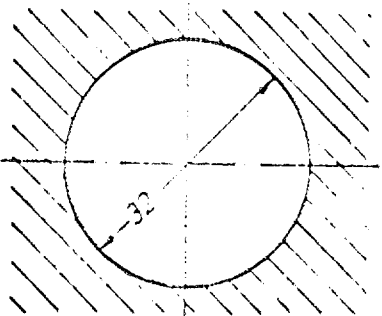
$\pm 1 \text{ mm}$

Zeichnung des Auspuffkrümmers, Auslaßöffnungen, Seitenansicht gegen Zylinderköpfe, maßstäblich mit Angabe der Innen-Abmessungen und Serien-Toleranzen



$\pm 1 \text{ mm}$

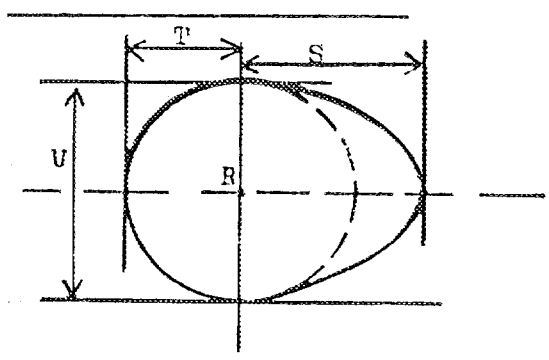
Zeichnung der Auslaßöffnungen des Zylinderkopfes, maßstäblich mit Angabe der Innen-Abmessungen und Serien-Toleranzen



$\pm 1 \text{ mm}$

Nockenwelle

R = Nockenwelle-Mitte



Einlaß-Nocke			
S =	20,4	mm	0,80 inches
T =	13,4	mm	0,52 inches
U =	26,9	mm	1,06 inches
Auslaß-Nocke			
S =	20,4	mm	0,80 inches
T =	13,4	mm	0,52 inches
U =	26,9	mm	1,06 inches

Wichtig Die halbfett gedruckten Angaben müssen in jedem Fall in 2 Maß-Einheiten angegeben werden von denen eine das metrische System sein muß. Siehe untenstehende Vergleichstabelle.

Abmessungen und Fassungsvermögen

- 1. Radstand 2320 mm 91,3 inches
- 2. Spurweite, vorne 1250 mm 49,2 inches*
- 3. Spurweite, hinten 1260 mm 49,6 inches*

*) Veränderungen der Spurweite bei Ausstattung mit anderen Felgen oder Rädern sind im Testblatt anzuführen. Genaue Angabe der Art der Spurweiten-Vermessung in Verbindung mit der hierbei bestehenden Bodenfreiheit erforderlich.

Diese Bodenfreiheit-Angabe gilt ausschließlich für die Vermessung der Spur und darf keinesfalls als Grundlage für die Zulassung des Fahrzeuges herangezogen werden.

- 4. Länge über alles 4050 cm 159,6 inches
- 5. Breite über alles 1550 cm 61,0 inches
- 6. Höhe über alles 1280 cm 50,4 inches

7. Fassungsvermögen des Kraftstoffbehälters (einschl. Reserve)

55 / 85 Ltr. 14,1 / 22,5 Gallon US 12,2 / 18,8 Gallon Imp.

8. Anzahl der Sitzplätze 2 + 2 Notsitze

9. Gewicht, Gesamt-Gewicht des Fahrzeuges mit Serien-Ausstattung im fahrbereiten Zustand mit Wasser, Öl und bereiften Reserverad jedoch ohne Kraftstoff und ohne Werkzeuge.

890 kg 1972 lbs cwt

Leergewicht nach DIN 70020 kg 928 lbs

Achslast, vorne kg 506

Achslast, hinten kg 450

Standgeräusch DIN-Phon 72 dB (A)

Fahrgeräusch DIN-Phon 84 dB (A)

Vergleichstabelle

1 inch / Zoll	=	2,54 cm	1 foot / Fuß	=	30,4794 cm
1 square inch / Quadrat-Zoll	=	6,452 cm ²	1 Cubik-inch / Kubik-Zoll	=	16,387 cm ³
1 pound / Pfund	=	453,593 gr	1 hundred Weight (cwt)	=	50,802 kg
1 pint (pt)	=	0,568 Ltr.	1 quart US	=	0,9464 Ltr.
1 gallon US	=	3,785 Ltr.	1 gallon imp.	=	4,546 Ltr.

Federung

70. Vorderrad-Aufhängung (Foto D), Bauart	Einzelradaufhängung an 2 Querlenkern
71. Ausführung der Federung	Schraubenfeder + Gummihohlfeder
72. Stabilisator (falls vorhanden)	Torsionsstabilisator
73. Anzahl der Stoßdämpfer	je 1
74. Wirkungsweise	hydraulisch Doppelrohr
78. Hinterrad-Aufhängung (Foto E), Bauart	Einzelradaufhängung an Schräglenkern
79. Ausführung der Federung	Schraubenfedern
80. Stabilisator (falls vorhanden)	Torsionsstabilisator
81. Anzahl der Stoßdämpfer	je 1
82. Wirkungsweise	hydraulisch Doppelrohr
83.	

Bremsen (Fotos F u. J G)

90. Bauart der Bremsanlage	hydraulisch
91. Servo-Bremse (falls vorhanden), Wirkungsweise	Unterdruck aus dem Saugrohr
92. Anzahl der Hauptbrems-Zylinder	1

Trommelbremsen	VORN	HINTEN
93. Anzahl der Bremszylinder pro Rad		2
94. Bremszylinder-Bohrung	.....mm .....in.	17,46 mm 0,688 in.
95. Bremstrommel-Durchmesser (Innen)	.....mm .....in.	230 mm 9,06 in.
96. Länge der Bremsbeläge	.....mm .....in.	238 mm 9,37 in.
97. Breite der Bremsbeläge	.....mm .....in.	40 mm 1,58 in.
98. Anzahl der Bremsbacken je Bremstrommel		2
99. Wirksame Bremsfläche je Radbremse	.....mm ² .....sq.in.	16000 mm ² 24,8 sq.in.
Scheibenbremsen		
100. Bremsscheiben-Durchmesser außen	268 mm 10,6 in.	.....mm .....in.
101. Stärke der Bremsscheibe	10 mm 0,39 in.	.....mm .....in.
102. Länge der Bremssegmente	62 mm 2,44 in.	.....mm .....in.
103. Breite der Bremssegmente	43 mm 1,70 in.	.....mm .....in.
104. Anzahl der Bremsbacken je Radbremse	2	
105. Wirksame Bremsfläche je Radbremse	5250 mm ² 8,1 sq.in.	.....mm ² .....sq.in.
106.		
107. Zweikreis-Bremse		



Motor (Viertaktverfahren)

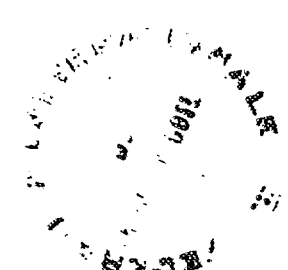
170. Anzahl der Nockenwellen 1
 171. Anordnung der Nockenwelle im Zylinderkopf
 172. Art des Nockenwellenantriebes Kette
 173. Art der Ventilbetätigung Schwinghebel
 174.

EINLASS (siehe Seite 4)

180. Werkstoff des Ansaugrohres / Krümmers Aluminium
 181. Durchmesser (außen) des Einlaß-Ventiles 42 mm inches
 182. Ventilhub-maximal 9,1 mm inches
 183. Anzahl der Ventildfedern je Ventil 1
 184. Art der Ventildfedern Schraubenfedern
 185. Anzahl der Einlaß-Ventile je Zylinder 1
 186. Ventilspiel bei kaltem Motor 0,20 mm inches
 187. Einlaß-Ventil öffnet vor o. T. 34°
 Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor
 188. Einlaß-Ventil schließt nach u. T. 82°
 Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor
 189. Luftfilter, Art Micronic
 190.

AUSLASS (siehe Seite 4)

195. Werkstoff des Auspuffkrümmers Guß Eisen
 196. Durchmesser (außen) des Auslaß-Ventiles 35 mm inches
 197. Ventilhub-maximal 9,1 mm inches
 198. Anzahl der Ventildfedern je Ventil 1
 199. Art der Ventildfedern Schraubenfedern
 200. Anzahl der Auslaß-Ventile je Zylinder 1
 201. Ventilspiel bei kaltem Motor 0,20 mm inches
 202. Auslaß-Ventil öffnet u. T. 82°
 Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor
 203. Auslaß-Ventil schließt nach o. T. 34°
 Ventilspiel wie angegeben bei kaltem Motor
 204.



Vergaser (Foto N)

210. Anzahl der Vergaser 2 Doppelvergaser
 211. Bauart Flachstromvergaser mit Isolierflansch zw. Vergaser u. Stutzen
 212. Fabrikat Solex, wahlweise Weber
 213. Typ/Modell Solex 40 PHH / Weber DCOE 40
 214. Anzahl der Gemisch-Auslaßöffnungen 2 für einen Vergaser
 215. Durchmesser des Ansaugrohres (oder der Saugrohre) Vergaser-Seite 40 mm
 216. Nenn-Durchmesser des Lufttrichters 30

Einspritzung (falls vorhanden)

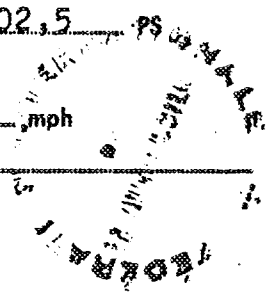
220. Fabrikat der Einspritzpumpe _____
 221. Anzahl der Kolben _____
 222. Typ der Einspritzpumpe _____
 223. Gesamtzahl der Einspritzdüsen _____
 224. Anordnung der Einspritzdüsen _____
 225. Durchmesser des Ansaugrohres _____ mm _____ inches
 226. _____

Motor-Zubehör

230. Kraftstoffpumpe: Antrieb mechanisch/elektrisch wahlweise mechanisch oder elektrisch
 231. Anzahl 1 oder 2
 232. Art der Zündung Batteriezündung
 233. Anzahl der Zündverteiler 1
 234. Anzahl der Zündspulen 1
 235. Anzahl der Zündkerzen je Zylinder 1
 236. Art der Lichtmaschine Drehstrom-Generator
 237. Art des Lichtmaschinen-Antriebes Riemen
 238. Spannung 12 Volt
 239. Anzahl der Batterien 1
 240. Anordnung der Batterie im Motorraum
 241. Spannung 12 Volt
 242. wahlweise Sealed-Beams-Anlage/
 Dauerabblendeinsatz Halogen geschaltet mit Fernscheinwerfer

Motorleistungen und Fahrzeug-Geschwindigkeit (laut Hersteller-Katalogangaben)

250. Leistung des Motors 105 PS/DIN/SAE 6000 U/min
 251. Drehzahl maximal 6500 U/min Leistung 102,5 PS
 252. Größtes Drehmoment 13,4 mkg bei 4500 U/min
 253. Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges _____ km/h _____ mph
 254. _____



Kraftübertragung

Kupplung

260. Bauart der Kupplung Ein-Scheiben-Kupplung
261. Anzahl der Kupplungs-Scheiben 1
262. Durchmesser der Kupplungs-Scheibe 200 / 228 mm) inches
263. Durchmesser der Kupplungsbeläge, innen 130 / 150 mm) je nach Getriebe inches
263. Durchmesser der Kupplungsbeläge, außen 200 / 228 mm) inches
264. Art der Kupplungs-Betätigung _____
265. _____

Wechselgetriebe (Foto H)

270. Art der Schaltung Knüppelschaltung
- Fabrikat des Getriebes BMW / Getrag Modell/Typ 232/1, 229, 235
271. Anzahl der Gänge (vorwärts) 4- / 5-Gang auf Wunsch
272. Anzahl der synchronisierten V-Gänge Mittelschaltung
273. Anordnung des Schalthebels _____
274. Automatisches Getriebe, Fabrikat _____ Typ _____
275. Anzahl der Gänge (vorwärts) _____
276. Anordnung des Schalthebels _____

277	Schaltgetriebe		Automatischer Getriebe		Zusätzliche Getriebe-Übersetzung/Automatisch			
	Übersetzungs-verhältnis	Anzahl der Zähne	Übersetzungs-verhältnis	Anzahl der Zähne	Übersetzungs-verhältnis	Anzahl der Zähne	Übersetzungs-verhältnis	Anzahl der Zähne
1	3,825	$\frac{21}{14} \cdot \frac{33}{34}$			3,33	$\frac{28}{21} \cdot \frac{30}{12}$	3,368	$\frac{30}{19} \cdot \frac{32}{15}$
2	2,053	$\frac{21}{14} \cdot \frac{22}{29}$			2,15	$\frac{28}{21} \cdot \frac{39}{18}$	2,16	$\frac{30}{19} \cdot \frac{26}{16}$
3	1,345	$\frac{21}{33} \cdot \frac{26}{22}$			1,565	$\frac{28}{21} \cdot \frac{27}{23}$	1,516	$\frac{30}{19} \cdot \frac{24}{25}$
4	1,00				1,23	$\frac{28}{21} \cdot \frac{24}{26}$	1,241	$\frac{30}{19} \cdot \frac{22}{28}$
5					1,0		1,0	
6								
DUK- WERTS	4,18				3,54	$\frac{28}{21} \cdot \frac{25}{12} \cdot \frac{34}{16}$		$\frac{30}{19} \cdot \frac{38}{10} \cdot \frac{16}{15}$

278. Schongang-Getriebe _____ Typ _____
279. Anzahl der Vorwärtsgänge mit Schongang-Getriebe _____
280. Übersetzungs-Verhältnis des Schongang-Getriebes _____
281. Kardanwelle bei Fünfganggetriebe Typ 229 verkürzt

Antriebsachse

290. Bauart der Antriebsachse Hypoidantrieb
291. Art des Ausgleichsgetriebes Kegelrad-Differential
292. Art der Ausgleichssperre (falls vorhanden) Lamellen-Sperrdifferential
293. Übersetzungs-Verhältnis des Ausgleichsgetriebes 4,11 Anzahl der Zähne 37/9
294. Übersetzung wahlweise serienmäßige lieferbar 4,75 38/8
- Übersetzung-Verhältnis _____

Vom Hersteller lieferbare Sonderausrüstungen gegenüber der im vorliegenden Testblatt festgelegten Ausführungen:

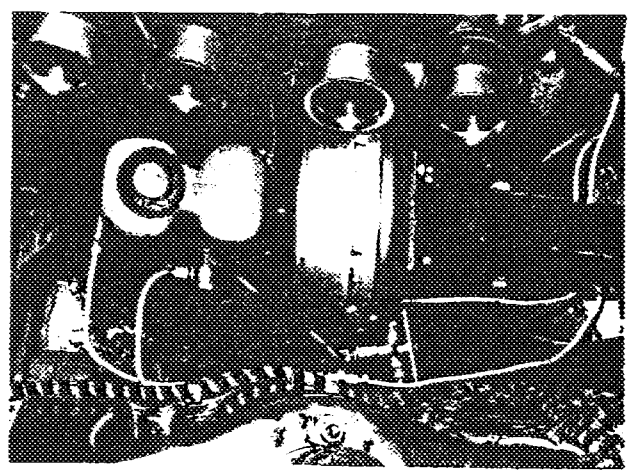
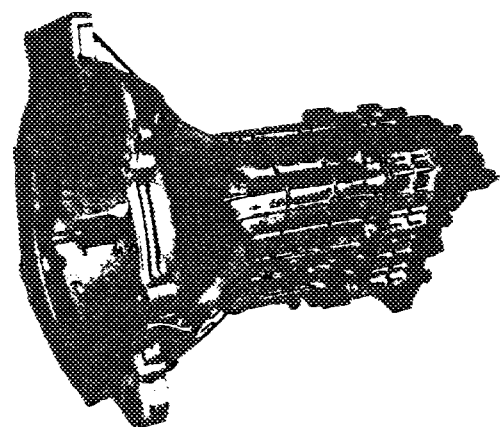
zu 153) Ölkühler

~~zu 195) Polverwechslung~~

zu 242) Transistorzündung

zu 260) Scheibenfeder-Kupplung 200 mm ϕ

zu 293)	3,85	(35:9)
294)	4,22	(38:9)
	4,37	(35:8)
	5,32	(37:7)
	5,86	(41:7)



FIA/CSI-Homologation Nr. 596

Nachtrag Nr. 1/A E

Fédération Internationale de l'Automobile

Nachtrag zum Testblatt (Berichtigung-Ergänzung)

Hersteller Bayerische Motoren Werke AG. München

Für Baumuster/Typ BMW 1600 GT

Fahrgestell-Nr. W 001 001

Motor-Nr. W 001 001

Datum der Antragstellung 18. September 1968

Genauere Angaben für die Berichtigung-Ergänzung des Testblattes:

zu 277. 4. Spalte 3. Gang - 1,579

Nur vom ACN auszufüllen

Geprüft gemäß den Unterlagen des Herstellerwerkes BMW - BE/GT 16.9.68

ONS/FIA-Eintragen

Berichtigung-Ergänzung von FIA anerkannt

gültig ab 1/11/1968 - Liste 1968/10

NACHTRAGSSEITEN: 1

FIA-Stempel

Unterschrift

